

## Beschlussvorlage

**Vorlage Nr.: 2016/285**

Datum der Freigabe: 26.10.2016

Amt:	Interne Dienste	Datum:	26.10.2016
Bearb.:	Wolfhard Kutz	Wiedervorl.:	
Berichterst.:	Wolfhard Kutz		

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Termin</b>	<b>Behandlung</b>
Hauptausschuss	14.11.2016	öffentlich
Stadtvertretung Kappeln	23.11.2016	öffentlich

### **Abzeichnungslauf**

### **Betreff**

Stellenplan 2017

### **Sach- und Rechtslage:**

Im Stellenplan 2017 sind insgesamt 20 Veränderungen gegenüber der Fassung des I. Nachtrages 2016 vorgesehen. Davon sind allerdings 12 Änderungen rein redaktioneller Art. Die zum 01.01.2017 in Kraft tretende Entgeltordnung des TVöD sieht eine Unterteilung der Entgeltgruppe 9 in drei neue Gruppen 9a, 9b und 9c vor. Entsprechend der tariflichen Überleitungsbestimmungen wurden alle entsprechenden Stellen neu zugeordnet. Der Stellenplan 2017 enthält jetzt 11 Stellen der Gruppe 9a und eine Stelle der Gruppe 9b.

Weitere Anpassungen des Stellenplanes können sich 2017 aufgrund von Stellenüberprüfungen ergeben. Die Überprüfungen müssen durchgeführt werden, wenn der Stelleninhaber dies beantragt. Die tarifrechtlichen Vorgaben sind dann zu beachten.

Eine Stellenüberprüfung wurde 2016 bereits für die Stelle 15 (Sachbearbeiter Hauptamt) durchgeführt. Die von einer externen Firma durchgeführte Untersuchung führte zu dem Ergebnis, das die Bewertung der Stelle von Entgeltgruppe 6 auf 8 anzuheben ist.

Der Stundenansatz für die Stelle 18 der Schulsekretärin des Gymnasiums wurde um 4,5 Stunden erhöht. Notwendig wird diese Anpassung nach Darstellung der Schulleitung durch die Übernahme neuer Aufgaben aus dem Bereich der Cafeteria. Die anfallenden Aufgaben im Rahmen der Mittagsverpflegung der Schüler konnten bisher durch eine geringfügig beschäftigte Kraft des Förderkreises abgedeckt werden. Dies ist nicht mehr möglich. Die Schule muss diese Aufgabe übernehmen, da die Mittagsverpflegung eine Aufgabe der Schule ist.

Die Stelle 29 (Raumpfleger/in) ist neu aufgenommen worden. Es handelt sich um eine Reinigungskraft der ehemaligen Christopherusschule, die bisher noch im Stellenplan des Nahbereichsschulverbandes geführt wurde. Die Stadt hat die Personalkosten an den NBSV erstattet.

Die Stellen der Reinigungskräfte des Förderzentrums (30 und 31) sollten nach der bisherigen

Planung nach Schließung des Förderzentrums wegfallen. Da aber auch ein geändertes Nutzungskonzept eine Reinigung erfordert, muss eine Stelle bestehen bleiben.

Im Fachbereich Finanzen und Controlling ist eine Umverteilung der Aufgaben vorgenommen worden. Die Stelle 45 kann dadurch eingespart werden. Im Gegenzug muss jedoch die Stelle 42 auf Vollzeit erweitert werden.

Aufgrund der Altersstruktur der Verwaltung werden in den kommenden Jahren zahlreiche Mitarbeiter in Rente gehen. Um diese Mitarbeiter gleichwertig ersetzen zu können, ist eine vermehrte Schulung des vorhandenen Personals erforderlich. So gehen 2017 zwei Mitarbeiter zum Angestelltenlehrgang II. Die Vertretung erfolgt während des halbjährigen Lehrgangs weitestgehend durch andere Mitarbeiter. Da dies nicht in jedem Fall möglich ist, muss die Stelle 60 (Sachbearbeiter Bürgerbüro) befristet bis zum 31.12.2018 um fünf Stunden aufgestockt werden.

Durch die beschriebenen Maßnahmen erhöht sich die Anzahl der Stellen um 0,4 auf insgesamt 79,2 Stellen.

### **Beschlussvorschlag:**

Der Hauptausschuss empfiehlt, ...

Die Stadtvertretung beschließt, ...

... den Stellenplan 2017 in der vorliegenden Form mit 79,2 Stellen. Die erforderlichen Haushaltsmittel werden im Haushalt 2017 bereit gestellt.

Anlage(n)

Querschnitt 2017

Stellenplan 2017

Veränderungsliste 2017

- Stellenplan 2017
- Veränderungsliste
- Stellenplanquerschnitt